

Gemüse des Jahres 2025/2026

Blattkohl (Brassica oleracea)

Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e. V.

Der Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt (VEN) kürt den Blattkohl zum Gemüse des Jahres 2025/2026. Mit dieser Auszeichnung möchte er die Aufmerksamkeit auf die Vielfalt und Bedeutung dieser traditionellen Gemüsepflanze lenken.

Blattkohl wurde schon in der Jungsteinzeit verzehrt. Bereits im Mittelalter war er ein wichtiges Grundnahrungsmittel und wurde in vielen Regionen Europas kultiviert.

Nicht nur der uns allen bekannte Grünkohl fällt in diese Rubrik, sondern auch Braun-, Palm-, Markstammkohl und weitere: Wächst der Ewige Kohl unaufhörlich? Wer hätte gedacht, dass der Kohlrabi zu den Blattkohlen zählt? Schade, dass seine wertvollen Blätter kaum verwendet werden.

Blattkohl zeichnet sich durch seine kulinarische Vielseitigkeit aus. Die formenreichen Blätter variieren in der Farbe von grün nach rot oder sind pa-naschiert. Sie werden sowohl roh als auch gekocht gegessen. Zahlreiche Sorten sind robust und frosthart, was sie besonders in den Wintermonaten zu einer wertvollen, frischen und regionalen Nahrungsquelle macht. Im Frühling sind die leckeren gelben Blüten ein Magnet für zahlreiche Insekten.

Viele Heilwirkungen des Blattkohls sind inzwischen wissenschaftlich belegt. Die Krebsforschung untersucht besonders den Grünkohl mit seinen reichlichen Vitaminen, Mineralstoffen und Antioxidantien. Hervorzuheben ist der hohe Gehalt an Vitamin C und Carotinoiden, die das Immunsystem stärken und entzündungshemmend wirken.

Auf den Erwerbsflächen dominieren wenige Sorten. Der VEN möchte mit seiner Wahl zum Gemüse des Jahres zur Erhaltung der vielen lokalen Sorten aufrufen. Wir freuen uns auf spannende Jahre voller Entdeckungen und kulinarischer Genüsse rund um den Blattkohl! Im Rahmen des Jahresprogramms werden verschiedene Veranstaltungen, Vorträge und Workshops angeboten, um das Wissen über Anbau und Nutzung von Blattkohl zu verbreiten.

Weitere Informationen finden Sie unter:

VEN, Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e. V., Bergstraße 19, 54610 Büdesheim
<https://www.nutzpflanzenvielfalt.de> oder über das Kontaktformular und per E-Mail
info@nutzpflanzenvielfalt.de